



Ausstehende Informationen für die Saison 2018/19

Liebe Kollegen,

bei der diesjährigen Saisonfortbildung des Oberligakaders konnten wir euch leider nicht alle Fragen ausreichend beantworten. Das wollen wir mit diesem Schreiben nachholen. Bitte schaut euch dazu auch den neuen Rulesletter, sowie die Zusammenfassung der Regeländerungen an. Falls ihr noch weitere Fragen haben solltet, meldet euch bitte bei Oliver Krösch oder Hannes Eley.

1. neue Regeln / Vorgaben

1.1 Timeout in den letzten 2 Minuten (siehe Rulesletter 2/2018)

Vorgehensweise (FIBA-Interpretation): Spätestens nach Ende der Auszeit muss der Crew Chief den Trainer fragen, ob der anschließende Einwurf im Vor- oder Rückfeld stattfinden soll. Der Trainer muss ihm laut und verständlich diese Auskunft geben und zusätzlich mit dem Arm in Richtung des Einwurfs (Vor- oder Rückfeld) zeigen. Diese Entscheidung ist endgültig und kann nicht mehr geändert werden (z. B. nach einer unmittelbar anschließenden Auszeit eines Trainers). Anschließend informiert der Crew Chief den Trainer der anderen Mannschaft über die Entscheidung. Das Spiel darf erst dann fortgesetzt werden, wenn die Positionen der Spieler auf dem Spielfeld eindeutig erkennen lassen, dass ihnen der Ort des Einwurfs bewusst ist.

Klarstellung: Das Optionsrecht kann nur ausgeübt werden, wenn einer Mannschaft nach eigener Auszeit ein Einwurf in ihrem Rückfeld zusteht. Die Umkehrung ist nicht zulässig: Ein ursprünglicher Einwurf in ihrem Vorfeld kann durch das Optionsrecht nicht ins eigene Rückfeld verlegt werden.

Wurfuhr (Änderung): Nach dem Ausüben des Optionsrechts gibt es bei einem Einwurf im Vorfeld maximal 14 Sekunden, wenn der ursprüngliche Einwurf im Rückfeld durch Ausball etc. entstanden ist. Entstand der Ausball durch ein Foul oder eine sonstige Regelübertretung, gibt es bei Verlegung ins Vorfeld immer 14 Sekunden auf der Wurfuhr (siehe Flussdiagramm).

1.2 Technisches Foul zwischen Freiwürfen

Regel: Der Freiwurf für ein technisches Foul wird sofort nach einer solchen Entscheidung und ohne Freiwurf-Aufstellung ausgeführt. Anschließend wird das Spiel in jeder Hinsicht an der Stelle wieder aufgenommen, wo es durch den Freiwurf unterbrochen wurde.

Zusatz: Bei einem technischen Foul zwischen Freiwürfen, wird der Freiwurf für das technische Foul sofort ausgeführt. Vor der Ausführung dieses Freiwurfs besteht für beide Mannschaften die Möglichkeit einen Spielerwechsel durchzuführen.

Anschreiben des Technischen Fouls: Ereignet sich das Technische Foul während der Ausführung eines Satzes von Freiwürfen (im Beispiel drei Freiwürfe), wird der eingeschobene Freiwurf wie folgt angeschrieben:

4	35	14		
			3	37
		15	7	38
		T	9	39
			7	40
				-

8	51	21		
			12	55
		22	7	56
9	52	T		
			7	57
				58

Die Zeile mit dem Freiwurf für das Technische Foul wird in die Abfolge der Freiwürfe eingefügt und in seiner Sonderstellung mit einem "T" in der Minutenspalte gekennzeichnet. Um Unklarheiten bei der Fortsetzung des unterbrochenen Freiwurf-Satzes zu vermeiden, wird die Werfernummer einmal wiederholt.



2. Playoff SR / Trainer

Die in den Playoffs zum Einsatz kommenden Schiedsrichter, werden von der Sport-Kommission bestimmt und von überregionalen SRn ergänzt. Zusätzlich werden wir von den Trainern der Playoff Mannschaften ein SR-Ranking einfordern und dieses in den Entscheidungsprozess einfließen lassen.

3. SR-Beurteilungen

Auch in Zukunft werden die Beurteilungen nicht veröffentlicht. Ulf Krayl sammelt und wertet die Beurteilungen aus. Zum Ende der Saison verschickt er ggf. die zusammengefassten Berichte an die jeweiligen SR.

Anzumerken ist hier nochmals, dass die Qualität der Beurteilungen inhaltlich Potenzial nach oben hat. Um objektive und hilfreiche Kritik an die SR weiterzuleiten sollte hier eine deutliche Verbesserung angestrebt werden.



4. Spielberichtsbögen (siehe Ausfüllhilfe vom DBB)

4.1 Kontrolle Teilnehmerausweise (TA)

- a) Original-TA mit Passbild, Stempel und Unterschrift
- b) vorläufiger Ersatz-TA nur mit Bestätigung der Identität (Dokument mit Passbild) -> Vermerk auf SBB-Rückseite
- c) bei Verstößen gegen a) und b) folgende Formulierung auf SBB-Rückseite:
"ohne TA", "vorläufiger TA" (mit Ausstelldatum), "beglaubigte Kopie des Original-TA", "fehlerhafter TA" (warum? kein Passfoto, Stempel, Unterschrift)

4.2 Spielberichtsbögen

Der SBB und das Kampfgericht müssen 20 Minuten vor Spielbeginn einsatzbereit sein.

- a) deutlicher horizontaler Strich *in* der darunterliegenden gesamten Zeile; Trainer unterschreibt unter dem Strich
-> zur Vermeidung von nachgetragenen Spielern
- b) Streichung von Spielern nur vor dem Spiel - 1.SR zeichnet ab (sonst gilt der Spieler als eingesetzt) + Vermerk auf der Rückseite
- c) vollständiges und lesbares Ausfüllen des SBB (Liga, Spiel-Nr., Mannschaften, SR, SR-Lizenz...)
- d) Angabe der SR-Fahrtkosten (inkl. km-Angabe) auf Rückseite; abgerechnetes Tagegeld inklusive Begründung notieren

5. DBB E-Learning

Der Zugang zu den Ausbildungsunterlagen (LSE, LSD) für SR, die bereits ihre Lizenz besitzen, ist bisher nicht geplant. Sollten sich diesbezüglich Änderungen ergeben, werden wir euch das mitteilen.